



InfoDigital

März / April 2026

Newsletter

Fachstelle für das öffentliche
Bibliothekswesen Stuttgart

FACHSTELLE.....	1	MEDIENBILDUNG & MEDIENPÄDAGOGIK.....	4
WILLKOMMEN IM TEAM!	1	EMPFEHLUNGEN FÜR GUTE VIDEOSPIELE.....	4
FORTBILDUNGEN.....	1	POSITIONSPAPIER – DIGITALE TEILHABE SICHERN	4
LESEREISEN-PROGRAMM FÜR HERBST 2026	1	DPA UND DBV STARTEN DAS BILDUNGSPROGRAMM SUPER	
JUTTA WALDE IST NEUE AUSBILDUNGSBERATERIN FÜR ÖB 1		SEARCHERS.....	5
		HANISAU LAND: INTERNETSEITE FÜR KINDER.....	5
VERBÄNDE UND INSTITUTIONEN	2	BIBLIOTHEKSBAU	5
BIBLIOTHEK DES JAHRES BW	2	BUCHTREND DARK ROMANCE	5
FREIWILLIGENDIENST KULTUR UND BILDUNG – MEHR		VERMISCHTES	5
MITTEL.....	2	FREIE ANSCHLUSSTERMINE	5
STUDIE „JUNGE MENSCHEN IN ÖFFENTLICHEN		DEUTSCHER BUCHHANDLUNGSPREIS: GEWINNERINNEN DER	
BIBLIOTHEKEN“	2	HAUPTPREISE.....	6
SAVE THE DATE: DIGITALTAG AM 26. JUNI 2026.....	2	VERLAGSGRUPPE KLAGT GEGEN OPENAI	6
JETZT SICHERN: KOSTENLOSE PIXI-BÜCHER BESTELLEN	3	SCHWARZES BRETT.....	6
		STELLENAUSSCHREIBUNGEN	6
FÖRDERMITTEL.....	3	LINKS ZUM SCHLUSS.....	6
BEWERBUNGSFRIST FÜR		IMPRESSUM.....	7
LITERATURVERANSTALTUNGSREIHEN DES LANDES.....	3		
JETZT BEWERBEN: PREIS FÜR DIGITALES MITEINANDER.....	3		
LESEFÖRDERUNG	3		
GÜTESIEGEL BUCHKITA.....	3		
BUCHMESSE-PREIS VERGEBEN.....	3		
RASSISMUSKRITISCHE KINDER- UND			
JUGENDBIBLIOTHEKSARBEIT	4		
100 JAHRE JAMES KRÜSS	4		

Fachstelle

Willkommen im Team!

Seit dem 01.03.2026 unterstützt Richard Atzig das Team der Fachstelle in Stuttgart. Herr Atzig ist künftig unter anderem für die Ablauforganisation der Fortbildungen vor Ort und online, den Newsletter „InfoDigital“, sowie für die Fachbibliothek inklusive Leihverkehr zuständig. Zudem koordiniert er die Auswahl und Reiseplanung der Autorinnen und Autoren für die Lesereisen und steht als Ansprechpartner zum Frederick-Tag zur Verfügung.

Zudem freuen wir uns, dass Luis Haustein seit dem 01.04.2026 das Team unterstützt. Er wird Sie unter anderem bei Förderanträgen sowie den Leseförderangeboten unterstützen und künftig die Homepage betreuen.

Fortbildungen

Montag, 20.04.26 Lesen ist gut. Verstehen besser! – Textverstehen leicht(er) gemacht.

Mittwoch, 29.04.26 Informationskompetenz mit KI

Weitere Informationen zum [Fortbildungsprogramm](#) finden Sie auf der Homepage.

Lesereisen-Programm für Herbst 2026

Das Programm sowie das Buchungsformular finden Sie [hier](#). Die Buchungen können noch bis zum Freitag, den 03.04.2026 unter der E-Mail-Adresse Lesereisen@rps.bwl.de eingeschickt werden.

Jutta Walde ist neue Ausbildungsberaterin für ÖB

Nach 15 Jahren hat sich Sibylle Christ von der Fachstelle Karlsruhe dazu entschieden, ihre Berufung zur Ausbildungsberaterin Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste Baden-Württemberg weiterzugeben. Die zuständige Stelle des Regierungspräsidiums Karlsruhe hat als neue Ausbildungsberaterin für die Fachrichtung öffentliche Bibliotheken Jutta Walde, Bibliothek am Mühlenplatz Karlsdorf-Neuthard, berufen. Ihre Kontaktdaten finden Sie [hier](#). Wir gratulieren Frau Walde zur Berufung und wünschen ihr viel Erfolg und auch viel Freude bei ihrer Tätigkeit.

Verbände und Institutionen

Bibliothek des Jahres BW

Die Bewerbungsphase zur Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg 2026 hat begonnen. Bewerben können sich bis zum 17. Mai 2026 alle hauptamtlich geführten Bibliotheken in Baden-Württemberg. Ausgezeichnet werden zwei Kategorien: Der Hauptpreis für ein besonders innovatives, wegweisendes Gesamtkonzept mit 10.000 Euro Preisgeld, und der Förderpreis für die Umsetzung oder Förderung eines konkreten Projektes mit 5.000 Euro. Näheres finden Sie [hier](#).

Freiwilligendienst Kultur und Bildung – mehr Mittel

Viele Bibliotheken sind bereits [Einsatzstellen](#) für Freiwillige: die parlamentarischen Beratungen zum Bundeshaushalt 2026 haben zur Folge, dass dieses Jahr zusätzliche Haushaltsmittel für die Freiwilligendienste bereitgestellt werden. Damit können deutlich mehr Einsatzplätze in den Freiwilligendiensten Kultur und Bildung geschaffen werden. Dies bietet die Chance für die Einbindung interessierter Menschen in Bibliotheken, die sich freiwillig in Kultur und Bildung engagieren, sich in diesem Feld beruflich und lebensweltlich orientieren sowie einen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt leisten wollen. Einsatzstellen öffnen sich damit für das Engagement Menschen jeden Alters und erfahren Unterstützung dabei, Gesellschaft mitzugestalten. Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) ruft als Zentralstelle für die Freiwilligendienste Kultur und Bildung Kultur-, Jugend-, oder Bildungseinrichtungen dazu auf zu prüfen, inwieweit sie einen Einsatzplatz für Freiwillige mit gemeinwohlorientierter Tätigkeit zur Verfügung stellen können.

Studie „Junge Menschen in öffentlichen Bibliotheken“

Der dbv hat die neue Studie „[Junge Menschen in öffentliche Bibliotheken](#)“ veröffentlicht. Dabei unterstreicht er die Relevanz öffentlicher Bibliotheken für die Altersgruppe der 14- bis 21-Jährigen.

Save the Date: Digitaltag am 26. Juni 2026

„Digitale Sicherheit: Verstehen, Vermitteln, Vertrauen.“ So lautet das Motto des Digitaltages 2026. Als verlässliche Partnerinnen der Informationsvermittlung und Medienkompetenz sind Bibliotheken heute gefragter denn je. Der Aktionstag kann dazu genutzt werden, digitale Services und Geräte vor Ort vorzustellen. Ob E-Book, Robotik-Schnupperkurs oder ein Workshop zu sicheren Passwörtern – Bibliotheken können zeigen, dass sie der ideale Ort für digitale Bildung und Austausch sind.

[Anmeldungen](#) sind ab sofort möglich.

Jetzt sichern: Kostenlose Pixi-Bücher bestellen

Das Staatsministerium Baden-Württemberg stellt dem dbv-Landesverband 3.000 Gratis-Exemplare des Pixi-Buches „Wir halten zusammen!“ bereit. Interessierte können ihre Bestellung bis zum 15. April 2026 bequem über das [Onlineformular](#) aufgeben.

Fördermittel

Bewerbungsfrist für Literaturveranstaltungsreihen des Landes

Die Literaturreihen des Landes (Baden-Württembergische Literaturtage, Baden-Württembergische Kinder- und Jugendliteraturtage und Baden-Württembergische Übersetzertage) für die Jahre 2028-2031 sind seit 09.02. auf der Homepage des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst Baden-Württemberg ausgeschrieben. Bewerben können sich Städte und Kommunen, die an der Ausrichtung einer der drei Literaturreihen interessiert sind. Interessant könnte gerade für kleinere Kommunen auch die Option sein, sich mit anderen Gemeinden kulturell zu vernetzen und sich gemeinsam oder z. B. auch mit einem Landkreis für die Ausrichtung einer der Literaturreihen zu bewerben. Die Bewerbungsfrist läuft bis 31. Mai 2026. Die [Ausschreibung](#) ist veröffentlicht unter der Rubrik „[Kunst und Kultur](#)“.

Jetzt bewerben: Preis für digitales Miteinander

Anlässlich des Digitaltages vergibt die Initiative „Digital für alle“ den [Jurypreis für digitales Miteinander 2026](#) in zwei Kategorien. Insgesamt ist der Preis mit 10.000 Euro datiert.

Leseförderung

Gütesiegel Buchkita

Jährlich wird durch die Initiative von Buchhandlungen und Bibliotheken in Deutschland das „[Gütesiegel Buchkita](#)“ vergeben. Prämiert werden Kindertageseinrichtungen, welche die Sprach- und Leseförderung als Schwerpunkt im pädagogischen Konzept gesetzt haben. Auch die regelmäßige Zusammenarbeit mit Bibliotheken oder Buchhandlungen ist ein Kriterium. Bewerbungen können bis 31. Mai eingereicht werden.

Buchmesse-Preis vergeben

Am Messedonnerstag wurde der [Preis der Leipziger Buchmesse](#) in der Glashalle vor einem begeisterten Publikum mit viel Applaus vergeben. Insgesamt wurden 485 Titel von 177 Verlagen eingereicht. Katerina Poladjan erhielt den Preis der Leipziger Buchmesse in der Kategorie Belletristik für ihren Roman

„Goldstrand“. In der Kategorie Sachbuch/Essayistik ging der Preis an Marie-Janine Calic für „Balkan-Odyssee, 1933–1941. Auf der Flucht vor Hitler durch Südosteuropa“. Den Preis für Übersetzung erhielt Manfred Gmeiner für die Übersetzung von „Unten leben“ aus dem Spanischen von Gustavo Faverón Patriau.

Rassismuskritische Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit

Im Rahmen des Programms „360°-Fonds für Kulturen der neuen Stadtgesellschaft“ der Kulturstiftung des Bundes (KSB) hat sich das Praxisnetzwerk „Rassismuskritische Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit“ gegründet. Seitdem diskutieren Mitarbeitende von Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit gemeinsam Handlungsstrategien u.a. zu einer diversitätsorientierten und rassismuskritischen Bestandsentwicklung der Kinder- und Jugendmedien. Ein neues [Spotlight auf dem Bibliotheksportal](#) gibt in Praxisbeispielen Einblicke in die Arbeit des Netzwerks.

100 Jahre James Krüss

Am 31. Mai 2026 wäre James Krüss 100 Jahre alt geworden. Rund um seinen Geburtstag sind viele Aktionen und Veranstaltungen geplant. Eine Reihe seiner Bücher werden von verschiedenen Verlagen neu aufgelegt, es gibt ein Mitmach-Theaterstück zu Henriette Bimmelbahn für Kitas, Grundschulen und Bibliotheken und ein Gewinnspiel. Viele Infos rund um den 100. Geburtstag gibt es [hier](#).

Medienbildung & Medienpädagogik

Empfehlungen für gute Videospiele

Die 35. Ausgabe von „[Digitale Spiele – Pädagogisch beurteilt](#)“ ist erschienen. Hier erhalten Eltern Informationen zu aktuellen Videospiele für Kinder und Jugendliche. Auch Spielende selbst kommen zu Wort. Untersucht werden die Spiele auf ihre Spielbarkeit – insbesondere auf die Eignung für die angegebene Altersgruppe. Dazu werden pädagogische Begleitmaterialien bereitgestellt.

Positionspapier – Digitale Teilhabe sichern

Die [Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung \(BKJ\)](#) hat das Positionspapier „[Digitale Teilhabe sichern. Kulturelle Medienbildung für und mit jungen Menschen gestalten](#)“ veröffentlicht. Das Papier betont das Potenzial digitaler Räume als Lernressource und Kultur-, Gestaltungs- und Teilhaberaum. Die Vereinigung fördert und fordert den Diskurs über Digitalität als gesellschaftliche Aufgabe.

dpa und dbv starten das Bildungsprogramm Super Searchers

Mit „Super Searchers“ unterstützen die Deutsche Presse-Agentur (dpa) und der deutsche Bibliotheksverband (dbv) Fachkräfte aus Bibliotheken, Schulen und Bildungseinrichtungen dabei, die Informationskompetenz zu fördern. Das Programm ist eine Initiative von Google. „Super Searchers“ verbindet journalistische Expertise des dpa-Faktenchecks mit der Vermittlungskompetenz und Reichweite der Bibliotheken. In einem einstündigen, kostenfreien Online-Training werden praxisnahe Strategien für sichere Online-Recherche, kritische Quellenbewertung und den reflektierten Umgang mit digitalen Inhalten vermittelt. Mehr zum Programm sowie die Anmelde-möglichkeiten gibt es [hier](#).

Hanisauland: Internetseite für Kinder

Die Internetseite „[Hanisauland](#)“ richtet sich an Kinder und beinhaltet Themen zur politischen Bildung. Betrieben wird sie von der Bundeszentrale für politische Bildung. Neben Wissen sind dort auch Medientipps oder Comics und Spiele zu finden.

Bibliotheksbau

Buchtrend Dark Romance

Das Genre „Dark Romance“ liegt im Trend. Vor allem durch Social-Media-Kanäle ist ein regelrechter Hype um die Bücher entstanden. Vielen bereitet Sorge, dass es nicht nur um sexuelle Vorlieben geht, sondern auch um Grenzüberschreitungen sowie aufgezwungene Intimität oder Stalking und dadurch eine falsche Vorstellung von Liebe vermittelt wird. [Auf dem Deutschen Schulportal gibt es eine Einschätzung zum Umgang mit diesem Thema.](#)

Vermischtes

Freie Anschlusstermine

Die Autorin Helene Blanck („Die drei ??? Kids“) bietet eine Interaktive Mitmachlesung mit Signierstunde an. Sie ist im Zeitraum vom 12.04.–14.04.2026 im Raum Nürtingen unterwegs. Es sind noch freie Termine von 15.04.–17.04.2026 vorhanden. Bei Interesse wenden Sie sich gerne unter: post@heleneblanck.de

Der Autor Joachim Masannek („Die wilden Kerle“) ist vom 12.10.–13.10.2026 in Raum Nürtingen zu Gast. Es sind noch freie Termine vom 14.–16.10.2026 vorhanden. Bei Interesse wenden Sie sich gerne unter: info@diekulturmacherin.de

Deutscher Buchhandlungspreis: Gewinnerinnen der Hauptpreise

Auf der Website des Deutschen Buchhandlungspreises findet sich, mitten in der Ausschluss-Debatte, eine [aktuelle Notiz vom 20. März](#), in der kurz und knapp die Buchhandlungen aufgelistet sind, die einen der acht Hauptpreise bekommen, darunter auch zwei Buchhandlungen aus Ulm und Tübingen. Der Deutsche Buchhandlungspreis zeichnet jährlich in inhabergeführte, unabhängige Buchhandlungen für ihr kulturelles Engagement, literarisches Sortiment oder innovative Konzepte aus. Die Preise sind mit insgesamt bis zu einer Million Euro dotiert, wobei besonders herausragende Buchhandlungen je 15.000 Euro und die besten Buchhandlungen je 25.000 Euro erhalten. Bis zu hundert hervorragenden Buchhandlungen erhalten eine Prämie von 7.000 Euro. Hinzu kommt ein undotiertes Gütesiegel an bis zu zehn Buchhandlungen. Die Streichung von drei Buchhandlungen von der ursprünglichen Liste durch den BKM hat für Empörung und eine bis heute anhaltende Debatte gesorgt.

Verlagsgruppe klagt gegen OpenAI

Die Penguin Random House Verlagsgruppe hat beim Landgericht München [Klage gegen OpenAI](#) eingereicht. Die Verlagsgruppe sieht die Urheberrechte ihres Autors und Illustrators Ingo Siegner an den Inhalten seiner Buchreihe „Der kleine Drache Kokosnuss“ (cbj) verletzt.

Schwarzes Brett

Stellenausschreibungen

Plochingen: [FaMI, Teilzeit 38,69%, unbefristet, EG 6](#)

Stuttgart: [Duales Studium](#)

Links zum Schluss

Jede fünfte Bibliothek in BW muss Öffnungszeiten kürzen:

<https://www.tagesschau.de/inland/regional/badenwuerttemberg/swr-jede-fuenfte-bibliothek-in-bw-muss-oeffnungszeiten-kuerzen-100.html>

Preisträgerinnen der Herzen: https://www.boersenblatt.net/news/buchhandel-news/die-drei-preistraeger-der-herzen-415845?utm_source=Maileon&utm_medium=email&utm_campaign=Eilmeldung-20032026&utm_content=https%3A%2F%2Fwww.boersenblatt.net%2Fnews%2Fbuchhandel-news%2Fdie-drei-preistraeger-der-herzen-415845&utm_term=20516

Hessischer Leseförderpreis für „Schwarzlicht-Vorlesen“ in der Bücherei Liederbach am Taunus:

<https://wissenschaft.hessen.de/presse/hessischer-lesefoerderpreis-fuer-schwarzlicht-vorlesen-in-der-buecherei-liederbach-am-taunus>

Was steckt hinter dem New-Adult-Hype?

<https://www.instagram.com/reel/DWHLcFZuX4Q/?igsh=bTM2YnoxTEydnt>

Wer das Lesen am Leben hält: <https://www.zdf.de/video/reportagen/aspekte-106/lesen-literatur-buchbranche-zukunft-100>

Impressum

Herausgeber & Ansprechpartnerin:

Regierungspräsidium Stuttgart
Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen
Ruppmannstr. 21
70565 Stuttgart
Tel: 0711-904 12331

fst@rps.bwl.de

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/abt2/ref23/fachstelle-bibliothek/>

Ansprechpartnerin: Kirsten Wieczorek

Sie wollen den Newsletter nicht mehr erhalten?

Um den Newsletter abzubestellen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „ABMELDUNG NEWSLETTER“ an fst@rps.bwl.de

Haftungsausschluss

Das Regierungspräsidium Stuttgart - Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen bzw. die verantwortlichen Redakteure übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit und die Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen und der verlinkten Seiten sowie deren Angebote. Sie identifizieren sich ausdrücklich nicht mit deren Inhalt und machen sich die fremden Inhalte nicht zu Eigen. Die Fachstelle ist bestrebt, geltendes Urheberrecht zu beachten. Sollte es trotzdem zu einer Urheberrechtsverletzung kommen, wird sie das entsprechende Objekt entfernen bzw. entsprechend dem Urheberrecht kenntlich machen.

Datenschutz